

PRESSEMITTEILUNG

10. März 2021

Statistik über Wertpapieremissionen im Euro-Währungsgebiet: Januar 2021

- Die Jahreswachstumsrate des [Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen](#) belief sich im Januar 2021 – wie schon im Vormonat – auf 7,4 %.
- Die Jahreswachstumsrate des [Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet emittierten börsennotierten Aktien](#) lag im Januar 2021 bei 1,4 %, verglichen mit 1,3 % im Dezember 2020.

Schuldverschreibungen

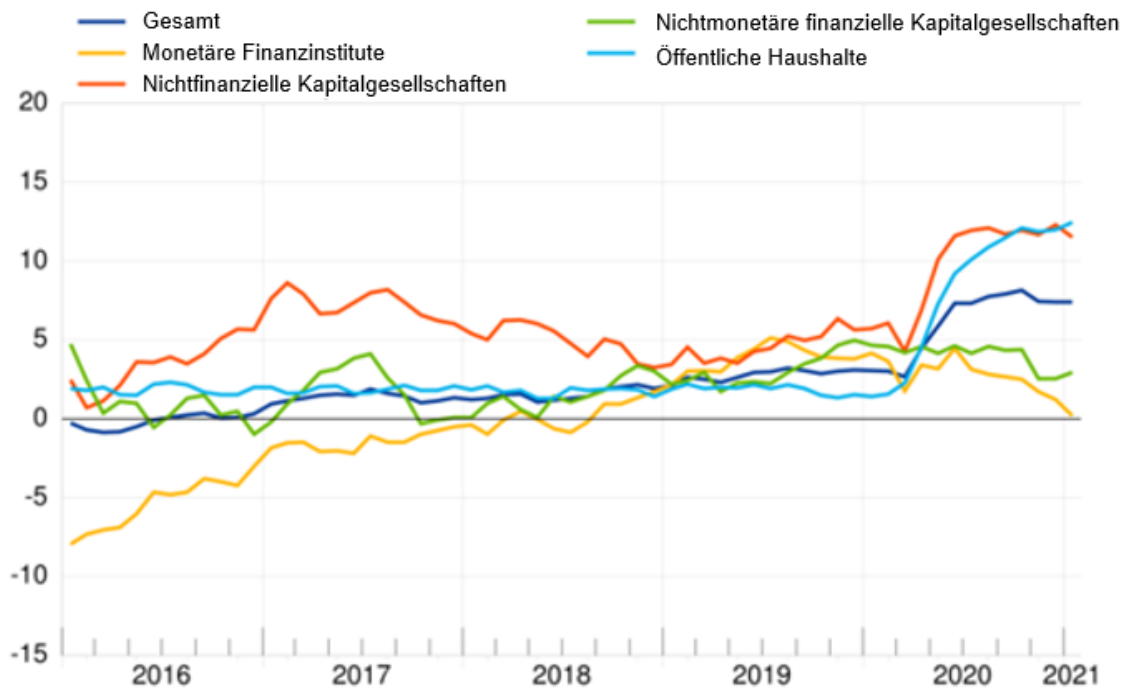
Der Absatz von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet betrug im Januar 2021 insgesamt 772,9 Mrd €. Die Tilgungen beliefen sich auf 628,6 Mrd €, wodurch sich ein Nettoabsatz in Höhe von 144,3 Mrd € ergab. Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an Schuldverschreibungen, die von Ansässigen im Euroraum begeben wurden, lag im Januar 2021 bei 7,4 % und war damit gegenüber Dezember 2020 unverändert.

Daten zu den Schuldverschreibungen sind [hier](#) abrufbar.

Abbildung 1

Von Ansässigen im Euroraum begebene Schuldverschreibungen

(Jahreswachstumsraten)



Aufgliederung nach Laufzeiten

Die Jahreswachstumsrate der umlaufenden kurzfristigen Schuldverschreibungen sank von 18,5 % im Dezember 2020 auf 15,0 % im Januar 2021. Die jährliche Zuwachsrate der langfristigen Schuldverschreibungen erhöhte sich im Januar auf 6,8 % nach 6,5 % im Vormonat. Bei den umlaufenden langfristigen Schuldverschreibungen mit fester Verzinsung stieg die Jahreswachstumsrate im Berichtsmonat auf 7,5 %, verglichen mit 7,3 % im Dezember 2020. Die jährliche Änderungsrate des Umlaufs an variabel verzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen lag im Januar bei 0,0 % nach -0,4 % im Dezember.

Daten zur Aufgliederung nach Laufzeiten sind [hier](#) abrufbar.

Aufgliederung nach Emittentengruppen

Die Aufgliederung nach Emittentengruppen zeigt, dass die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an Schuldverschreibungen, die von nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften begeben wurden, von 12,3 % im Dezember 2020 auf 11,5 % im Januar 2021 sank. Bei den monetären Finanzinstituten (MFIs) verringerte sich die entsprechende Rate im Berichtsmonat auf 0,2 % gegenüber 1,2 % im Dezember. Die jährliche Zuwachsrate der umlaufenden von nichtmonetären finanziellen Kapitalgesellschaften begebenen Schuldverschreibungen erhöhte sich im selben Zeitraum von 2,6 % auf 2,9 %. Bei den Schuldverschreibungen öffentlicher Haushalte stieg die Jahreswachstumsrate unterdessen von 12,0 % auf 12,4 %.

Die jährliche Änderungsrate des Umlaufs an von MFIs begebenen kurzfristigen Schuldverschreibungen belief sich im Januar 2021 auf -14,9 % und blieb damit gegenüber dem Vormonat unverändert. Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an von MFIs begebenen langfristigen Schuldverschreibungen ging von 3,5 % im Dezember auf 2,5 % im Januar zurück.

Daten zur Aufgliederung nach Emittentengruppen sind [hier](#) abrufbar.

Aufgliederung nach Währungen

Was die Aufgliederung nach Währungen betrifft, so lag die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an in Euro denominierten Schuldverschreibungen im Januar 2021 unverändert bei 9,0 %. Die jährliche Änderungsrate der auf andere Währungen lautenden Schuldverschreibungen lag im Januar bei -1,9 %, verglichen mit -1,8 % im Dezember.

Daten zur Aufgliederung nach Währungen sind [hier](#) abrufbar.

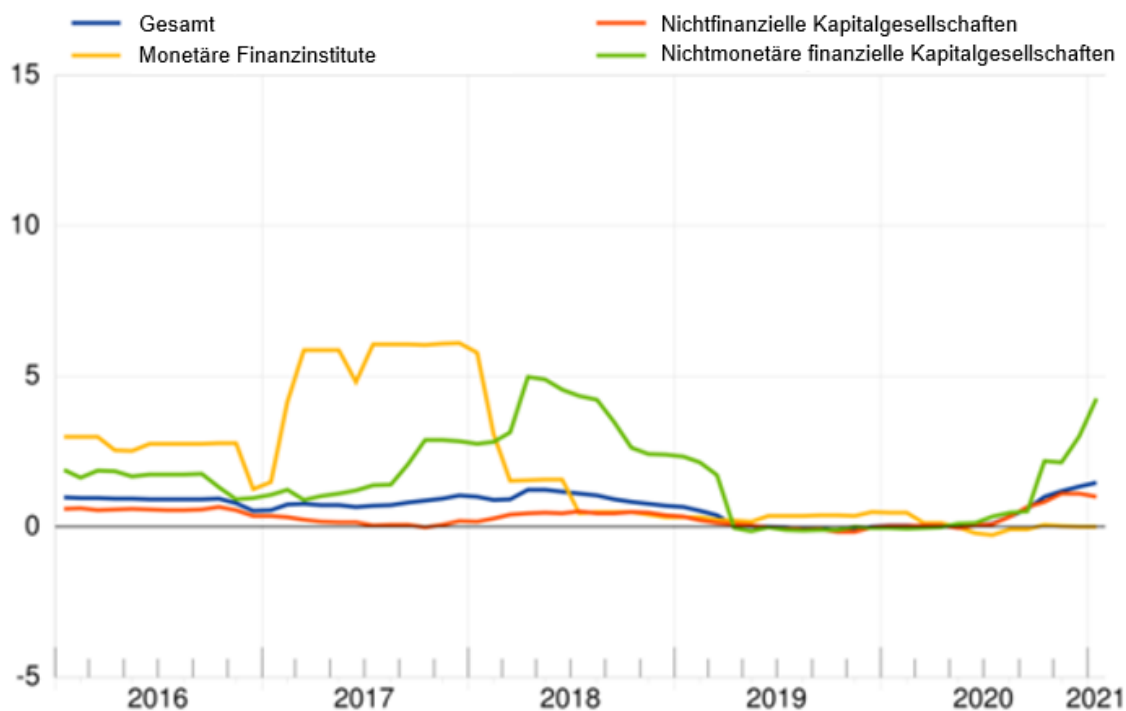
Börsennotierte Aktien

Ansässige im Euro-Währungsgebiet emittierten im Januar 2021 börsennotierte Aktien im Umfang von insgesamt 18,5 Mrd €. Bei Tilgungen in Höhe von 6,4 Mrd € ergab sich ein Nettoabsatz von 12,1 Mrd €. Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an börsennotierten Aktien (ohne Bewertungsänderungen), die von Ansässigen im Euroraum emittiert wurden, betrug im Januar 1,4 % gegenüber 1,3 % im Dezember. Die jährliche Wachstumsrate der von nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften begebenen börsennotierten Aktien lag im Januar bei 1,0 %, verglichen mit 1,1 % im Vormonat. Bei den MFIs blieb die entsprechende Rate im Januar unverändert bei 0,0 %. Bei den nichtmonetären finanziellen Kapitalgesellschaften stieg die Jahreswachstumsrate von 3,0 % im Dezember auf 4,3 % im Januar.

Abbildung 2

Von Ansässigen im Euroraum begebene börsennotierte Aktien

(Jahreswachstumsraten)



Der Marktwert der ausstehenden von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet emittierten börsennotierten Aktien lag Ende Januar 2021 bei insgesamt 8 327,8 Mrd €. Verglichen mit Ende Januar 2020 (8 470,9 Mrd €) entspricht dies einem jährlichen Rückgang der Marktkapitalisierung um 1,7 % im Januar 2021 (wie bereits im Dezember 2020).

Daten zu den börsennotierten Aktien sind [hier](#) abrufbar.

Anhang

Tabelle 1 bis 3 und Abbildung 1 bis 3.

Für Anfragen zur Statistik ist das [Anfrageformular](#) zu verwenden.

Anmerkung

- Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich alle Daten auf nicht saisonbereinigte Statistiken. Neben den Entwicklungen für Januar 2021 enthält diese Pressemitteilung leicht revidierte Angaben für vorangegangene Berichtszeiträume. Die Jahreswachstumsraten basieren auf Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Schulden aufnimmt oder tilgt; von anderen, nicht transaktionsbedingten Veränderungen werden sie nicht beeinflusst.
- Die Hyperlinks in dieser Pressemitteilung verweisen auf Daten, die sich aufgrund von Revisionen mit jeder neuen Veröffentlichung ändern können. Die im Anhang aufgeführten Tabellen stellen eine Momentaufnahme zum Zeitpunkt der jeweils aktuellen Veröffentlichung dar.
- Die nächste Pressemitteilung zu den Wertpapieremissionen im Euro-Währungsgebiet erscheint am 14. April 2021.

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Kommunikation

Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland

Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu

Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Tabelle I

Emissionen von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euroraum nach Währungen und Ursprungslaufzeiten¹⁾

(in Mrd €; Nominalwerte)

	Umlauf	Netto-	Brutto-	Tilgungen	Netto-	Umlauf	Brutto-	Tilgungen	Netto-	Umlauf	Brutto-	Tilgungen	Netto-	Veränderung des Umlaufs gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum in % ⁵⁾											
	absatz	absatz	absatz		absatz ³⁾	absatz	absatz		absatz ³⁾	absatz	absatz		absatz ³⁾	2019	2020	2020 Q1	2020 Q2	2020 Q3	2020 Q4	Aug. 20	Sept. 20	Okt. 20	Nov. 20	Dez. 20	Jan. 21
	Jan. 2020	Febr. 2020 - Jan. 2021 ⁴⁾	Dez. 2020				Jan. 2021				2019	2020	2020 Q1	2020 Q2	2020 Q3	2020 Q4	Aug. 20	Sept. 20	Okt. 20	Nov. 20	Dez. 20	Jan. 21			
Insgesamt	17 769,0	135,4	737,7	628,1	109,6	18 763,9	523,3	623,9	-100,6	18 928,9	772,9	628,6	144,3	2,7	5,9	3,0	5,1	7,6	7,7	7,7	7,9	8,2	7,4	7,4	7,4
Davon:																									
In Euro	15 144,8	94,4	544,5	430,7	113,7	16 353,0	360,4	422,3	-61,9	16 460,4	557,0	448,6	108,4	3,3	6,8	3,2	5,9	8,9	9,2	9,1	9,3	9,5	8,9	9,0	9,0
In anderen Währungen	2 624,3	41,0	193,2	197,4	-4,2	2 410,9	162,9	201,6	-38,8	2 468,5	215,9	180,1	35,9	-0,5	0,5	2,0	0,4	0,0	-0,6	-0,4	-0,1	0,2	-0,9	-1,8	-1,9
Kurzfristig	1 368,7	80,5	443,9	426,6	17,3	1 521,6	323,8	422,5	-98,6	1 575,3	464,8	416,6	48,2	1,8	15,3	4,8	13,7	22,1	20,2	20,7	20,3	20,9	20,3	18,5	15,0
Davon:																									
In Euro	890,0	47,1	285,5	269,0	16,4	1 077,7	191,0	266,9	-75,9	1 098,9	293,9	273,7	20,1	3,6	17,8	-0,5	15,4	28,9	27,0	28,0	29,1	27,1	26,1	26,5	22,0
In anderen Währungen	478,7	33,4	158,4	157,5	0,9	443,9	132,8	155,5	-22,7	476,4	170,9	142,9	28,0	-2,1	10,2	16,7	10,0	7,9	6,8	5,0	3,4	8,5	8,6	3,5	2,3
Langfristig ²⁾	16 400,4	54,9	293,8	201,5	92,3	17 242,3	199,5	201,4	-2,0	17 353,6	308,2	212,0	96,1	2,8	5,1	2,8	4,4	6,3	6,7	6,6	6,8	7,1	6,4	6,5	6,8
Davon:																									
In Euro	14 254,8	47,3	259,0	161,7	97,3	15 275,3	169,4	155,3	14,1	15 361,5	263,1	174,8	88,3	3,3	6,1	3,4	5,3	7,5	8,0	7,8	8,0	8,4	7,8	7,9	8,2
In anderen Währungen	2 145,6	7,6	34,8	39,9	-5,1	1 967,0	30,1	46,1	-16,0	1 992,1	45,0	37,2	7,8	-0,1	-1,5	-0,7	-1,5	-1,6	-2,1	-1,5	-1,0	-1,6	-2,9	-2,9	-2,9
- Darunter festverzinslich:	12 560,3	49,1	209,7	130,9	78,9	13 329,8	108,6	96,0	12,6	13 426,3	240,1	159,2	80,9	3,5	5,8	3,4	5,3	7,2	7,4	7,5	7,5	7,9	7,0	7,3	7,5
In Euro	10 971,4	48,2	185,6	101,6	84,0	11 913,8	86,5	63,3	23,2	11 985,8	204,4	131,1	73,3	4,2	7,1	4,1	6,5	8,7	9,0	9,0	8,9	9,4	8,7	9,0	9,2
In anderen Währungen	1 588,9	0,9	24,2	29,3	-5,1	1 416,0	22,1	32,7	-10,6	1 440,5	35,7	28,1	7,6	-1,1	-2,6	-1,3	-2,7	-3,0	-3,5	-3,0	-2,0	-2,8	-4,5	-4,4	-3,9
- Darunter variabel verzinslich:	3 111,7	-18,9	50,4	50,3	0,1	3 061,6	73,5	81,4	-7,9	3 056,5	38,8	45,2	-6,4	-2,4	-1,1	-2,3	-1,6	0,0	-0,3	0,1	0,2	-0,5	-0,2	-0,4	0,0
In Euro	2 727,4	-21,2	45,3	43,3	2,0	2 716,1	71,0	74,1	-3,1	2 710,4	34,0	38,5	-4,5	-2,3	-0,6	-1,8	-1,3	0,4	0,4	0,6	0,9	0,2	0,5	0,3	0,9
In anderen Währungen	384,3	2,3	5,1	7,0	-1,9	345,6	2,5	7,3	-4,7	346,1	4,8	6,7	-1,9	-2,9	-4,3	-5,5	-3,6	-3,2	-5,0	-3,0	-4,5	-4,9	-5,4	-5,0	-6,0

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

- 1) Als kurzfristig werden Wertpapiere mit einer Ursprungslaufzeit von maximal einem Jahr bezeichnet. Dies gilt auch dann, wenn sie als Bestandteil längerfristiger Fazilitäten ausgeben werden. Wertpapiere mit einer längeren Ursprungslaufzeit oder mit fakultativen Laufzeiten, von denen eine mindestens länger als ein Jahr ist, und Wertpapiere mit beliebig langer Laufzeit werden als langfristige Wertpapiere betrachtet.
- 2) Bei der Restdifferenz zwischen den gesamten langfristigen Schuldverschreibungen und der Summe der festverzinslichen und variabel verzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen handelt es sich um Nullkuponanleihen und Neubewertungseffekte.
- 3) Da eine vollständige Aufteilung des Nettoabsatzes in Bruttoabsatz und Tilgung für die Zeit vor November 2016 nicht immer zur Verfügung steht, kann die Differenz zwischen aggregiertem Bruttoabsatz und aggregierter Tilgung vom aggregierten Nettoabsatz abweichen.
- 4) Monatsdurchschnitt der Transaktionen im angegebenen Zeitraum.
- 5) Die Jahreswachstumsraten basieren auf Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Schulden aufnimmt oder tilgt. Sie enthalten daher keine Umgruppierungen, Neubewertungen, Wechselkursänderungen und keine anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

Tabelle 2

Emissionen von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euroraum in allen Währungen nach Emittentengruppen¹⁾ und Laufzeiten²⁾

(in Mrd €; Nominalwerte)

	Umlauf	Netto- absatz	Brutto- absatz	Tilgungen	Netto- absatz ³⁾	Umlauf	Brutto- absatz	Tilgungen	Netto- absatz ³⁾	Umlauf	Brutto- absatz	Tilgungen	Netto- absatz	Veränderung des Umlaufs gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum in % ⁵⁾																						
														Jan. 2020		Febr. 2020 - Jan. 2021 ⁴⁾			Dez. 2020			Jan. 2021			2019	2020	2020 Q1	2020 Q2	2020 Q3	2020 Q4	Aug. 20	Sept. 20	Okt. 20	Nov. 20	Dez. 20	Jan. 21
Insgesamt	17 769,0	135,4	737,7	628,1	109,6	18 763,9	523,3	623,9	-100,6	18 928,9	772,9	628,6	144,3	2,7	5,9	3,0	5,1	7,6	7,7	7,7	7,9	8,2	7,4	7,4	7,4											
MFIs	4 451,3	76,5	235,7	235,0	0,7	4 343,3	190,7	237,8	-47,1	4 385,3	300,2	268,8	31,4	3,7	3,0	3,5	3,2	3,2	2,1	2,8	2,7	2,5	1,7	1,2	0,2											
Kurzfristig	598,0	45,6	171,4	178,8	-7,4	452,3	153,0	189,1	-36,1	493,7	219,4	181,8	37,5	5,1	-5,4	7,3	-6,3	-9,8	-12,0	-12,2	-12,6	-11,4	-11,1	-14,9	-14,9											
Langfristig	3 853,4	30,9	64,2	56,1	8,1	3 891,0	37,7	48,7	-11,0	3 891,6	80,9	87,0	-6,1	3,5	4,3	3,0	4,7	5,2	4,2	5,1	5,1	4,6	3,6	3,5	2,5											
- Darunter																																				
Festverzinslich	2 791,7	32,4	43,6	33,2	10,4	2 891,2	24,3	22,6	1,7	2 894,5	61,7	63,7	-1,9	6,1	7,2	6,5	7,8	7,8	6,5	7,8	7,7	7,1	5,7	5,8	4,5											
Variabel verzinslich	926,2	-0,7	16,8	19,1	-2,4	875,5	10,5	21,9	-11,4	871,3	14,8	20,1	-5,3	-2,2	-2,5	-5,1	-2,3	-0,7	-1,7	-0,7	-1,0	-1,6	-1,7	-2,6	-3,1											
Kapitalgesellschaften ohne MFIs	5 010,6	-3,3	205,3	183,1	22,2	4 894,8	207,4	218,5	-11,1	4 903,7	156,3	155,0	1,3	3,4	5,7	4,9	5,5	6,5	5,8	6,7	6,4	6,5	5,1	5,3	5,4											
Davon:																																				
Nichtmonetäre finanzielle																																				
Kapitalgesellschaften	3 585,8	-19,1	135,1	126,6	8,5	3 348,5	160,7	155,9	4,8	3 347,8	98,4	103,6	-5,1	2,9	4,2	4,6	4,4	4,4	3,4	4,6	4,3	4,4	2,5	2,6	2,9											
Kurzfristig	176,8	-6,7	65,9	67,8	-1,9	153,8	59,0	59,8	-0,8	147,2	43,8	50,5	-6,7	2,4	-5,6	0,6	-1,4	-9,2	-12,0	-13,3	-9,8	-10,9	-13,9	-12,4	-13,0											
Langfristig	3 409,0	-12,4	69,2	58,8	10,4	3 194,7	101,7	96,2	5,6	3 200,6	54,6	53,1	1,6	2,9	4,7	4,8	4,7	5,2	4,3	5,6	5,2	5,2	3,5	3,4	3,8											
- Darunter																																				
Festverzinslich	1 914,8	-0,9	32,7	29,9	2,8	1 641,4	34,0	38,8	-4,8	1 648,3	27,9	27,4	0,5	6,7	5,1	6,5	6,0	5,0	2,8	5,2	4,1	3,9	1,7	1,6	1,7											
Variabel verzinslich	1 261,8	-18,5	21,9	20,2	1,7	1 259,1	56,9	41,8	15,1	1 256,3	18,6	21,4	-2,8	-4,0	0,5	-0,3	0,1	1,7	0,6	2,1	1,1	1,3	-0,3	0,4	1,7											
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	1 424,8	15,8	70,2	56,5	13,7	1 546,3	46,7	62,6	-15,9	1 555,8	57,9	51,5	6,4	4,5	9,5	5,6	8,3	11,9	11,9	12,1	11,7	11,9	11,7	12,3	11,5											
Kurzfristig	99,6	15,0	43,0	43,5	-0,4	97,0	29,9	49,1	-19,2	99,0	37,0	35,1	1,9	14,6	7,4	10,0	7,1	6,4	6,5	3,7	3,5	3,9	9,4	10,1	-4,6											
Langfristig	1 325,2	0,8	27,1	13,0	14,1	1 449,3	16,8	13,5	3,3	1 456,8	20,9	16,4	4,5	3,8	9,6	5,2	8,4	12,3	12,3	12,8	12,4	12,6	11,8	12,5	12,8											
- Darunter																																				
Festverzinslich	1 195,7	4,6	24,7	11,3	13,3	1 310,4	13,9	11,3	2,7	1 317,2	20,0	16,0	3,9	4,7	10,9	5,8	9,8	14,1	13,5	14,6	13,7	13,9	13,0	13,6	13,5											
Variabel verzinslich	107,4	-2,9	1,7	1,4	0,3	109,7	1,7	2,2	-0,5	110,1	0,6	0,2	0,4	-3,5	-3,0	-0,2	-4,8	-5,7	-1,3	-5,3	-2,5	-1,6	-1,1	0,0	3,0											
Öffentliche Haushalte	8 307,2	62,2	296,8	210,0	86,7	9 525,8	125,2	167,6	-42,4	9 639,9	316,4	204,8	111,6	1,9	7,5	1,6	5,9	10,5	11,9	10,9	11,5	12,1	11,9	12,0	12,4											
Davon:																																				
Zentralstaaten	7 609,8	50,4	231,6	159,6	71,9	8 682,6	87,1	120,3	-33,2	8 773,2	254,1	164,8	89,2	2,0	6,8	1,6	5,3	9,6	10,8	10,2	10,6	11,0	10,7	10,9	11,3											
Kurzfristig	421,7	15,0	115,4	93,5	21,9	700,3	51,0	80,7	-29,7	704,4	121,4	118,0	3,4	-4,7	41,9	-1,5	35,0	66,3	68,0	70,1	66,7	69,8	67,1	67,6	62,4											
Langfristig	7 188,1	35,4	116,2	66,1	50,0	7 982,3	36,2	39,7	-3,5	8 068,9	132,7	46,8	85,8	2,4	4,8	1,7	3,5	6,3	7,4	6,7	7,2	7,5	7,4	7,6	8,3											
- Darunter																																				
Festverzinslich	6 120,6	11,0	92,6	50,9	41,7	6 838,4	30,0	20,2	9,8	6 904,6	111,6	46,1	65,5	1,4	4,2	0,8	3,2	6,0	7,0	6,5	6,7	7,2	6,9	7,2	8,1											
Variabel verzinslich	730,2	5,0	9,3	7,7	1,6	742,6	3,7	15,3	-11,6	746,6	4,7	0,7	4,0	1,6	-0,1	-0,9	-1,6	0,2	2,0	0,2	2,2	-0,1	3,7	2,8	2,6											
Sonstige öffentliche Haushalte	697,4	11,8	65,2	50,4	14,8	843,1	38,1	47,2	-9,2	866,7	62,3	40,0	22,3	0,4	14,5	2,3	12,1	19,5	23,8	18,2	21,2	24,2	24,4	24,3	25,4											
Kurzfristig	72,7	11,6	48,1	43,0	5,2	118,1	30,9	43,8	-12,9	131,0	43,2	31,2	12,1	-2,5	101,7	33,7	112,7	146,2	107,6	130,3	126,7	105,5	104,2	99,7	84,8											
Langfristig	624,7	0,2	17,0	7,4	9,6	725,0	7,1	3,4	3,7	735,7	19,1	8,8	10,3	0,7	6,2	-0,4	2,8	7,5	14,9	7,2	10,2	15,2	16,0	16,9	18,5											
- Darunter																																				
Festverzinslich	537,6	1,9	16,2	5,5	10,6	648,4	6,5	3,2	3,3	661,7	19,0	6,0	13,0	3,1	9,3	1,7	5,4	10,4	19,5	10,0	13,6	19,9	20,9	21,8	23,8											
Variabel verzinslich	86,2	-1,8	0,8	1,9	-1,1	74,8	0,6	0,2	0,4	72,2	0,1	2,8	-2,7	-11,0	-12,4	-11,9	-12,2	-11,3	-14,0	-11,5	-11,5	-14,6	-14,8	-13,9	-15,3											

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

- 1) Entsprechende Sektorenschlüssel nach dem ESVG 2010: MFIs (einschließlich Eurosystem) umfassen die EZB und die nationalen Zentralbanken der Mitgliedstaaten im Euroraum (S.121) sowie Kreditinstitute (ohne die Zentralbank) (S.122); nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften umfassen sonstige Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Altersvorsorgeeinrichtungen) (S.125), Kredit- und Versicherungshilfsstätigkeiten (S.126), firmeneigene Finanzierungseinrichtungen und Kapitalgeber (S.127) sowie Versicherungsgesellschaften (S.128); nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (S.11); Zentralstaaten (S.131 I); sonstige öffentliche Haushalte umfassen Länder (S.1312), Gemeinden (S.1313) und Sozialversicherung (S.1314).
- 2) Bei der Restdifferenz zwischen den gesamten langfristigen Schuldverschreibungen und der Summe der festverzinslichen und variabel verzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen handelt es sich um Nullkuponanleihen und Neubewertungseffekte.
- 3) Da eine vollständige Aufteilung des Nettoabsatzes in Bruttoabsatz und Tilgung für die Zeit vor November 2016 nicht immer zur Verfügung steht, kann die Differenz zwischen aggregiertem Bruttoabsatz und aggregierter Tilgung vom aggregierten Nettoabsatz abweichen.
- 4) Monatsdurchschnitt der Transaktionen im angegebenen Zeitraum.
- 5) Die Jahreswachstumsraten basieren auf Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Schulden aufnimmt oder tilgt. Sie enthalten daher keine Umgruppierungen, Neubewertungen, Wechselkursänderungen und keine anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

Tabelle 3

Emissionen von börsennotierten Aktien durch Ansässige im Euroraum nach Emittentengruppen¹⁾

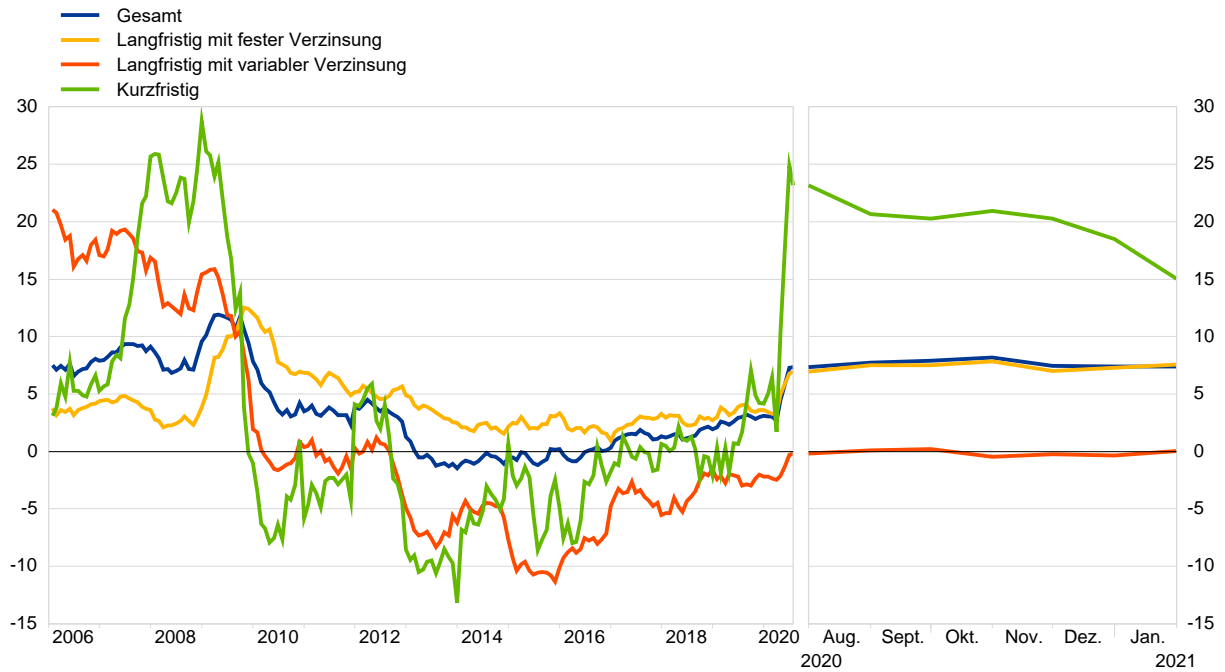
(in Mrd €; Marktwerte)

	Um-	Netto-	Brutto-	Til-	Netto-	Um-	Brutto-	Til-	Netto-	Veränderung	Um-	Brutto-	Til-	Netto-	Veränderung	Veränderung des Umlaufs gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum in % ⁴⁾														
	lauf	absatz	absatz	gungen	absatz	lauf	absatz	gungen	absatz	der Markt-	lauf	absatz	gungen	absatz	der Markt-	2019	2020	2020 Q1	2020 Q2	2020 Q3	2020 Q4	Aug. 20	Sept. 20	Okt. 20	Nov. 20	Dez. 20	Jan. 21			
										kapitalisierung					kapitalisierung	gegen Vorjahr	gegen Vorjahr	in % ³⁾	in % ³⁾											
	Jan. 2020	Febr. 2020 - Jan. 2021 ²⁾	Dez. 2020							Jan. 2021																				
Insgesamt	8 470,9	1,7	12,5	3,3	9,2	8 442,0	18,2	1,9	16,3	-1,7	8 327,8	18,5	6,4	12,1	-1,7	0,1	0,3	0,0	0,0	0,2	1,0	0,3	0,6	1,0	1,2	1,3	1,4			
MFIs	517,9	0,0	0,2	0,2	0,0	460,7	0,6	0,1	0,5	-14,4	437,5	0,0	0,1	-0,1	-15,5	0,3	0,1	0,4	0,0	-0,2	0,0	-0,1	-0,1	0,1	0,0	0,0	0,0			
Kapitalgesellschaften ohne MFIs	7 953,0	1,7	12,3	3,1	9,2	7 981,3	17,6	1,9	15,8	-0,8	7 890,4	18,5	6,3	12,1	-0,8	0,1	0,3	0,0	0,0	0,3	1,1	0,4	0,6	1,0	1,3	1,4	1,5			
Davon:																														
Nichtmonetäre finanzielle																														
Kapitalgesellschaften	1 391,4	-0,6	4,6	0,3	4,3	1 351,3	10,8	0,1	10,7	-4,2	1 344,7	16,2	0,1	16,1	-3,4	0,5	0,6	-0,1	0,0	0,4	2,0	0,5	0,5	2,2	2,1	3,0	4,3			
Nichtfinanzielle																														
Kapitalgesellschaften	6 561,7	2,3	7,8	2,8	4,9	6 630,0	6,8	1,7	5,1	-0,1	6 545,6	2,3	6,2	-3,9	-0,2	0,0	0,3	0,0	0,0	0,3	0,9	0,3	0,7	0,8	1,1	1,1	1,0			

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

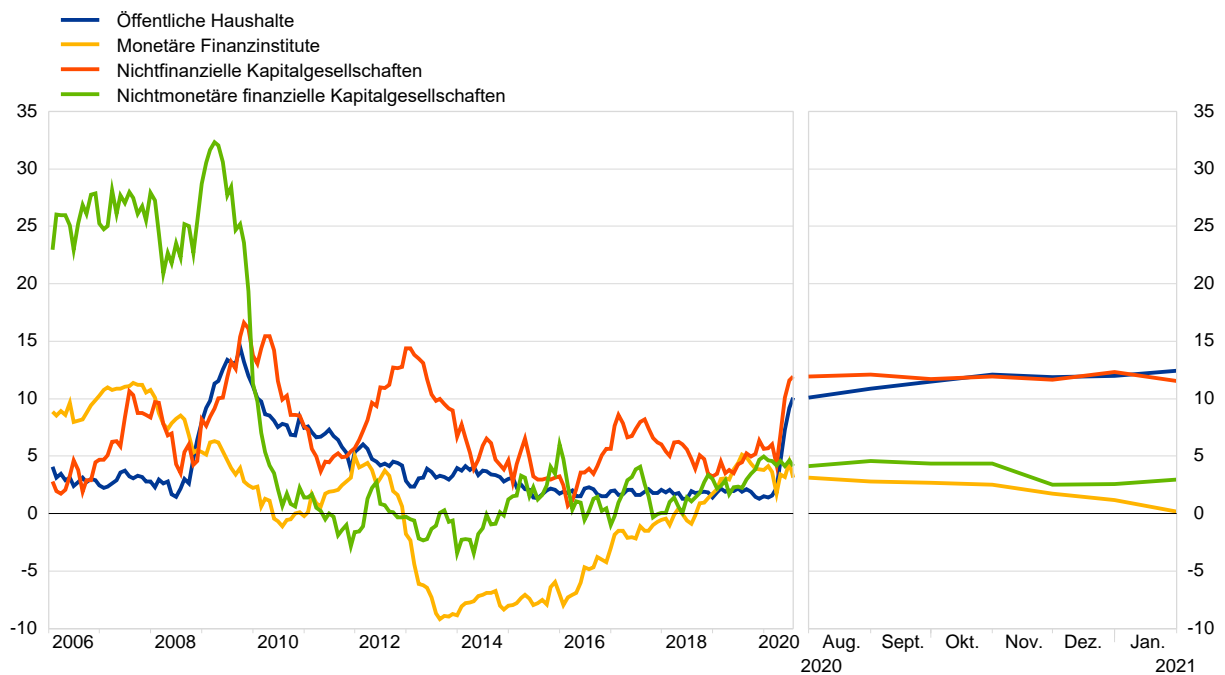
- 1) Entsprechende Sektorenschlüssel nach dem ESVG 2010: MFIs (einschließlich Eurosystem) umfassen die EZB und die nationalen Zentralbanken der Mitgliedstaaten im Euroraum (S.121) sowie Kreditinstitute (ohne die Zentralbank) (S.122); nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften umfassen sonstige Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Altersvorsorgeeinrichtungen) (S.125), Kredit- und Versicherungshilfstätigkeiten (S.126), firmeneigene Finanzierungseinrichtungen und Kapitalgeber (S.127) sowie Versicherungsgesellschaften (S.128); nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (S.11).
- 2) Monatsdurchschnitt der Transaktionen im angegebenen Zeitraum.
- 3) Prozentuale Veränderung des Umlaufs am Monatsende gegenüber dem Umlauf am Ende des entsprechenden Vorjahreszeitraums.
- 4) Die Jahreswachstumsraten errechnen sich aus den Transaktionen im Berichtszeitraum und enthalten daher keine Umgruppierungen und keine anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

Abbildung 1: Jahreswachstumsraten der von Ansässigen im Euroraum begebenen Schuldverschreibungen nach Ursprungslaufzeiten
(Veränderung in %)



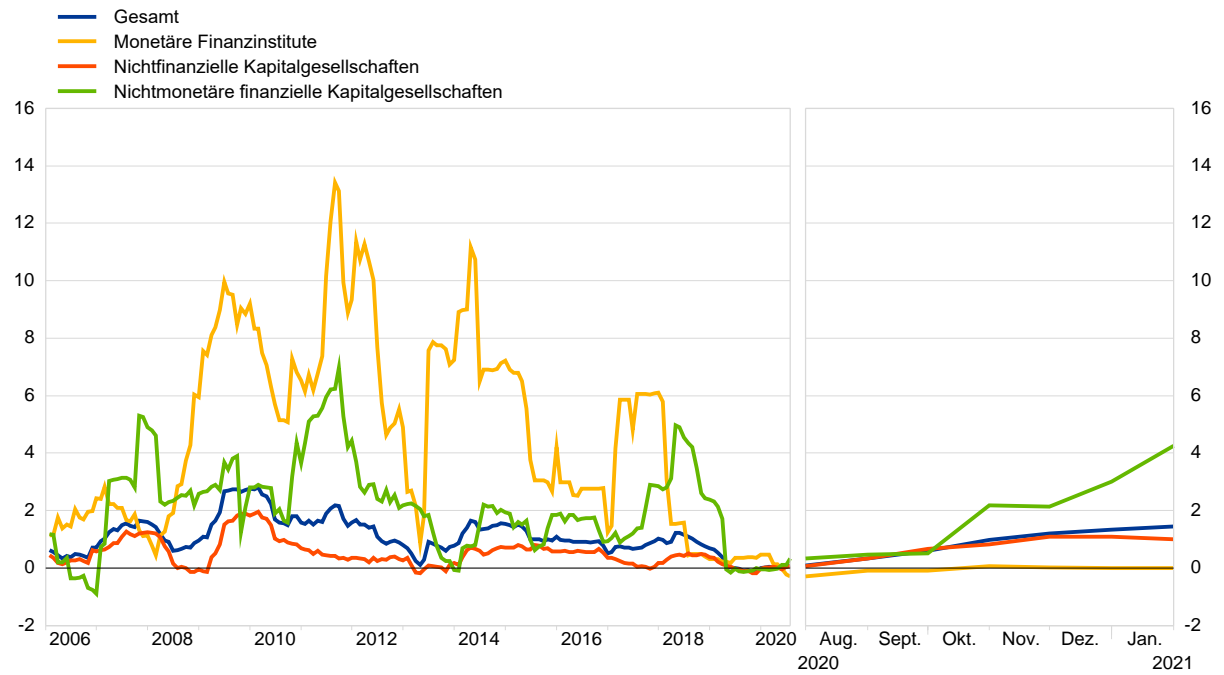
Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

Abbildung 2: Jahreswachstumsraten der von Ansässigen im Euroraum begebenen Schuldverschreibungen nach Emittentengruppen
(Veränderung in %)



Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

Abbildung 3: Jahreswachstumsraten der von Ansässigen im Euroraum
begebenen börsennotierten Aktien nach Emittentengruppen
(Veränderung in %)



Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.